

Pallmann: Deutscher Beitrag beim Pall-X 96 Wood Floor World Cup

Eicheparkett in denkmalgeschützter Villa



Foto: Pallmann



Objekt-Telegramm

Objekt: Denkmalgeschützte Privatvilla

Parkett: 100 m² Eicheparkett

Parkettversiegelung: Pall-X 96

Verleger: Link Bodenkonzepte

Parkettversiegelungsin-

fo: Pallmann

Tel.: 09 31 / 2 79 64-0

www.pallmann.net



Code scannen

für mehr Infos zu Pallmann

Unter den 13 Einreichungen aus Deutschland beim Pall-X 96 Wood Floor World Cup ging Link Bodenkonzepte aus Nierereschach im Schwarzwald als Sieger hervor. Mit der Neuverlegung von 100 m² Eicheparkett in einer denkmalgeschützten Privatvilla demonstrierten die Profis von Link Bodenkonzepte ihr handwerkliches Geschick. Die Herausforderungen bei diesem Bauvorhaben lagen vor allem bei der aufwendigen Untergrundvorbereitung und dem Randfries mit Rundungen, mit dem das Fischgrätparkett eingefasst wurde. Die fachgerecht, sauber und akkurat ausgeführten Arbeiten, die gut liegenden Sockelleisten und der Gesamteindruck überzeugten die Expertenjury.

Die Untergrundvorbereitung war für diese Parkettverlegung in Fischgrätparkett mit Außenfries Voraussetzung für das passgenaue Anarbeiten der Parkettelemente. Bevor mit den eigentlichen Verlegearbeiten begonnen werden konnte, mussten Altbeläge entfernt und bis aufs Gebälk komplett herausgerissen werden. Für den Blindboden in den Fluren wurde eine zweilagige OSB-Plattenkonstruktion verklebt und verschraubt, auf der anschließend

das Parkett verklebt wurde. In den restlichen Räumen wurde der alte, gerissene Magnesia-Steinholzestrich mit Uzin PE 414 Biturbo wasserfrei grundiert und zusätzlich durch eine 4 mm Multimoll Platte entkoppelt. Vor dem Ausgleichen und Nivellieren der Flächen wurde durch die Grundierung PE 280 die notwendige Haftverbindung für den Ausgleich von ca. 20 mm Uzin NC 110 geschaffen. Durch diese Technik konnte man die notwendigen Höhen und Anschlüsse exakt einhalten.

Nach der Durchhärtung der Nivelliermasse konnte mit den Verlegearbeiten begonnen werden. Für das Verkleben der Eicheparkettstäbe kam der 1K-STP-Parkettklebstoff Uzin MK 250 zum Einsatz. Dieser wurde mit einer Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund aufgetragen und die Parkettstäbe im Fischgrätmuster verlegt. Hierbei wurde in der Raummitte begonnen und zunächst das Fischgrätmuster flächig verlegt, bevor mit den aufwendigen Arbeiten für das Randfries begonnen werden konnte.

Nach rund 24 h Trocknungszeit wurde die Fläche durch mehrere Schleifgänge mit der

- 1| Die Herausforderungen bei diesem Bauvorhaben lagen insbesondere bei der aufwendigen Untergrundvorbereitung ...
- 2| ... und dem Randfries mit Rundungen mit dem das Fischgrätparkett eingefasst wurde.
- 3| Parkettleger-Meister Florian Link



Parkettschleifmaschine Pallmann Spider egalisiert. Zuerst erfolgten zwei Schleifgänge mit Keramik Plus Klettscheibe (Korn 36 und 50) sowie ein weiterer Schliff mit einer Zirkon Klettscheibe (Korn 60). Vor dem Feinschliff wurde die gesamte Parkettfläche mit dem patentierten und faserarmierten Fugenkitt Pall-X Filler gekittet. Hierfür wurde der Kitt mit feinem Schleifstaub vermischt, zu einer spachtelfähigen Masse angeteigt und die gesamte Fläche mit einer Flächen-spachtel abgespachtelt. Nach 30 bis 40 Minuten Trocknungszeit konnte der Feinschliff (Korn 80 Siliciumcarbid) erfolgen.

Darauf wurde der Parkettboden vor dem ersten Lackauftrag mit Pall-X 325 grundiert. Die wasserbasierende 1K-Roll- und Spachtelgrundierung wurde gleichmäßig und satt mit der Wasserlackrolle aufgetragen. Nach ungefähr einer Stunde Trocknungszeit konnte mit dem Auftrag der Versiegelung begonnen werden.

Versiegelung mit Pall-X 96

Beim Schutz des Parkettbodens entschied sich Link Bodenkonzepte für die einfach zu verarbeitende 1K Parkettversiegelung Pall-X 96. Diese wurde nach dem Aufschüteln in einen Versiegelungseimer umgefüllt und anschließend mit der Wasserlackrolle vom Rand beginnend aufgetragen. Die Versiegelung erfolgte in zwei Schichten. Dafür ließ man den Boden nach Auftrag der ersten Schicht über Nacht trocknen, dann erfolgte ein Zwischenschliff mit der Parkettschleifmaschine Pallmann Spider und dem Pallmann Power Pad Korn 120 und schließlich der finale Lackauftrag.

„Toll, dass unsere Arbeit nun durch die Jury des Pall-X 96 Wood Floor World Cups so honoriert wird und wir Deutschland mit unserem Referenz-Objekt in diesem internationalen Wettbewerb vertreten dürfen“, freut sich Parkettleger-Meister Florian Link.



LINOLEUM

NATÜRLICH. NACHHALTIG. NEU.

Die neue Linoleum-Generation – Spitzenqualität Made in Germany und „Boden des Jahres 2021“

Innovativer Hochleistungs-Oberflächenschutz NEOCARE™

Danke für die Anerkennung unserer Arbeit und die Auszeichnung „Boden des Jahres 2021“.

www.creativebynature.de



Creative by Nature



Gerflor®